

Spenden und nachhaltig wirken

Viele Menschen haben ausreichend bis hin zu mehr als genug an Gegenständen für den eigenen Bedarf. So kann es beim Kauf von neuen Gegenständen, beim Um- und Ausräumen im Haushalt oder statt eines Geschenkes für Einladungen eine gute Gelegenheit sein, andere Menschen, Organisationen, Vereine, Einrichtungen oder Stiftungen mit Sach- oder Geldspenden zu unterstützen. Schön und wichtig wäre dabei auch, sich zuvor mit den jeweiligen Zielen auseinanderzusetzen. Oder sogar sich trotz eines übervollen Terminkalenders noch etwas Zeit für eine ehrenamtliche Mitarbeit zu nehmen. Sowohl regional als auch überregional gibt es viele Möglichkeiten, sich nachhaltig einzubringen. [Altonews](#) kann daher nur einzelne Beispiele erwähnen, ohne dabei diese empfehlend hervorzuheben.

Bürgerstiftungen

In vielen Kommunen gibt es mittlerweile Bürgerstiftungen. Sie unterstützen aus den Spenden und den Erträgen aus dem Kapitalstock z.B. die sozialen oder kulturellen Anliegen am Ort. Die Bürgerstiftung in Altomünster hat wiederum einen sehr schön gestalteten Fotokalender mit Motiven aus der Marktgemeinde aufgelegt, der noch erworben werden kann.

Förderverein Rotes Kreuz Altomünster e.V.

Das Helfer-vor-Ort-Fahrzeug muss altersbedingt erneuert werden. Hierzu wurde vergangenes Jahr ein Förderverein für die Beschaffung und den Unterhalt des Fahrzeugs gegründet. Es besteht die Möglichkeit, Mitglied zu werden oder die Ziele des Fördervereins durch einzelne Spenden zu unterstützen, die ausschließlich für die Aufgaben der BRK-Bereitschaft in Altomünster verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie gerne beim Ersten Vorsitzenden des Fördervereins, Herrn Josef Wiedmann, den weiteren Vorstandsmitgliedern oder beim örtlichen Bereitschaftsleiter, Herrn Benedikt Jung.

Obdachlosenhilfe St. Bonifaz/Kleidungsspenden

Das Kloster St. Bonifaz in München bietet wohnungslosen Menschen die Möglichkeit, die Sanitäranlagen

zu nutzen und saubere tragfähige Kleidung zu erhalten. Die Kolpingsfamilie Altomünster unterstützt die Obdachlosenhilfe, indem sie gut erhaltene, tragfähige Männerkleidung annimmt und regelmäßig zum Kloster bringt. Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei der Ersten Vorsitzenden der Kolpingsfamilie, Frau Gitti Graf, und den weiteren Vorstandsmitgliedern. Hinweis ergeht auch auf die **Aktion "Rumpelkammer"** im März. Dabei wird die Kleidung gesammelt und der Erlös aus der Verwertung den internationalen Aufgaben der [Kath. Landjugendbewegung](#) (KLJB) zugeführt.

Spende von Mobiltelefonen und genutzten Briefmarken

Das Internationale Kolpingswerk und die Aktion "[missio](#)" nehmen "Handyspenden" an. Die SIM- und Speicherkarten sollten dabei aus dem Gerät entfernt sein. Sofern der Akku außerhalb des Gerätes beigefügt wird, sind die Pole zur Abwehr von Brandgefahr abzukleben. Die gespendeten Geräte werden von zertifizierten Recyclingunternehmen verwertet. Der Erlös aus der Verwertung kommt den internationalen Aufgaben des Kolpingswerks bzw. der Aktion "missio" zu Gute. Weitere Informationen bzw. die Sammeltüten erhalten Sie gerne bei der Ersten Vorsitzenden der Kolpingsfamilie Altomünster, Frau Gitti Graf. Gleiches gilt für die Spende von genutzten Briefmarken. Auch der Erlös aus dieser Verwertung ist weiterhin ein wichtiger Beitrag, die Berufsausbildung von Jugendlichen zu unterstützen.

Bildquelle (c) [Altonews](#)